

KOALITIONSAUSSCHUSS: 3 MRD. € ZUR SCHAFFUNG VON ARBEITSPLÄTZEN DURCH INVESTITIONEN NUTZEN

👤 Firma Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft

(https://www.deutscherpresseindex.de/author/firma_afrika-vereinderdeutschenwirtschaft/) © 4. Juni 2020

Der Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft begrüßt die Ankündigung des Koalitionsausschusses (http://link.mediaoutreach.meltwater.com/ls/click?upn=gr-2F1j9-2BOSTm1RtLc0hpD8X9zNFBem3xvPdnyf9kpSc1-2B0sgZWe6b-2BfcPNjfvTFg2rFXgs7rS4noYLPGeTHLp9V5BK2bWfjY9aybBAahEO9J0a7Bky6CLetWp-2BPRc45bNJGjwmZTst7USyHokKzdKiLLOP2FSqfX-2FVnNGqLXTtUHsc5m-2Fv9dAuaCdvOBwLS7MMNBVLCSjE2PnV4-2BHIKfjE7cGbWymI3HdpqjDiRyRI-3DFEit_pvYu195eVw0HXnZ-2FE1XAYf7sYpOOG98UdM0TIIBO0bdMUr3uM0oA6dLQaoX6rrFjtr6fhCzf2fcUdFFlc5cEGyn1eII36cab2Esjji6-2F2uHTWoLqoBslS9NDeKrBpAOWoMUwcNG8-2F5RN-2FVKgCBELXSa08ggATRdyXTbXSCz9VmknD9tFWDbKiOOLzSWHOueKMfOCODU9tkRg-2Btl65VsG5PUyFxDw5cC29jrEpy1Q0vKLZf7VhwRCG0VqQeXwgO0T1AFHzCyl5UwMN-2BBIPE54WxMQZ3yUW2vDU54zIC3VwAiQnzqZbYvoxHODjKPI-2Bj6OH8Zt4TfXi1cx6DrJZ2wCA35R9zjd4E0e-2B8qVCFESGchFLQx0dmmhwFJegPLou3a), trotz aller Herausforderungen in Deutschland und Europa der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit Afrika auch und gerade in Zeiten der Coronakrise einen hohen Stellenwert einzuräumen. Afrika ist durch die globale Rezession und die in den meisten afrikanischen Ländern verhängten strengen Lockdown-Maßnahmen wirtschaftlich und sozial hart getroffen. Auch die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit deutschen Unternehmen leidet unter der aktuellen Krise sehr. Einer aktuellen Umfrage des Afrika-Vereins zufolge berichten drei von vier deutschen Unternehmen, die in Afrika aktiv sind, von massiven Schwierigkeiten in ihren Projekten. Aus Sicht der Wirtschaft, die in Afrika engagiert ist, sollte ein Großteil der Mittel in Höhe von drei Milliarden Euro, die der Koalitionsausschuss bereitstellt, zur Schaffung von Arbeitsplätzen durch Investitionen genutzt werden. Garantien, die wirtschaftliche und politische Risiken besser abdecken und die Finanzierung von Projekten erleichtern, haben eine große Hebel-Wirkung. Es sollte jetzt alles, was möglich ist, getan werden, damit die positive Entwicklung der letzten Jahre bei Investitionen, Handel und Projekten deutscher Unternehmen in Afrika durch die Krise nicht zu stark tangiert und nach der Krise wiederaufgenommen und verstärkt wird.

Positiv bewertet der Afrika-Verein auch, dass die Bundesregierung außenwirtschaftliche Partnerschaften mit Ländern aufbauen will, in denen aufgrund der geographischen Lage Wasserstoff effizient produziert werden kann. Hier liegt eine große Chance für viele afrikanische Länder und für eine stärkere Präsenz der deutschen Wirtschaft auf dem afrikanischen Kontinent.

Firmenkontakt und Herausgeber der Meldung:

Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.

Neuer Jungfernstieg 21

20354 Hamburg

Telefon: +49 (40) 419133-0

Telefax: +49 (40) 3547-04

<http://www.afrikaverein.de>

Ansprechpartner:

Claudia Voß
Pressesprecherin – Bereich Politik und Kommunikation
Telefon: +49 (30) 2060719-50
Fax: +49 (170) 3711-293
E-Mail: voss@afrikaverein.de

Weiterführende Links

- Originalmeldung dem Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
(<https://www.lifepn.de/inaktiv/afrika-verein-der-deutschen-wirtschaft-ev/Koalitionsausschuss-3-Mrd-zur-Schaffung-von-Arbeitsplaetzen-durch-Investitionen-nutzen/boxid/801767>)
- Alle Meldungen dem Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
(<https://www.lifepn.de/newsroom/afrika-verein-der-deutschen-wirtschaft-ev>)

Für die oben stehende Pressemitteilung ist allein der jeweils angegebene Herausgeber (siehe Firmenkontakt oben) verantwortlich. Dieser ist in der Regel auch Urheber des Presstextes, sowie der angehängten Bild-, Ton-, Video-, Medien- und Informationsmaterialien. Die United News Network GmbH übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Auch bei Übertragungsfehlern oder anderen Störungen haftet sie nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Bitte klären Sie vor einer Weiterverwendung urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Genehmigung durch die United News Network GmbH gestattet.